

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Teilnehmer*innen an Veranstaltungen der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung (DGZfP) e. V.

1. Zustandekommen des Vertrags, Zulassung

Maßgebend für das Rechtsverhältnis zwischen dem/der Teilnehmenden einer Veranstaltung und der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e. V. (im folgenden „DGZfP“ genannt) sind die nachfolgenden Allgemeinen Bedingungen in Verbindung mit der Anmeldung. Die Anmeldung ist vom Teilnehmenden per online-Formular über die jeweilige Tagungswebseite vorzunehmen. Sie ist ein verbindliches Vertragsangebot, an das der/die Teilnehmende bis zur Zulassung oder Absage durch die DGZfP gebunden ist. Der Vertrag kommt zustande durch die nach erfolgter Anmeldung automatisch durch die DGZfP versandte E-Mail mit der Anmeldebestätigung.

Dies gilt auch für Anmeldungen, die direkt während der Veranstaltung über das online-Formular vorgenommen werden. Davon ausgenommen sind Anmeldungen, die von Teilnehmenden während der Veranstaltung durch das Ausfüllen eines gedruckten Anmeldeformulars erfolgen. Die Anmeldung gilt mit der Entgegennahme durch einen Mitarbeiter als Vertrag. Es bedarf keiner schriftlichen Bestätigung. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung besteht nicht.

2. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr wird nach Rechnungsstellung durch die DGZfP in einem Betrag fällig. Der Versand der Rechnungen erfolgt mit der Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Rechnungen sind innerhalb der genannten Zahlungsfrist ohne Abzug zu bezahlen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung ist nur nach erfolgter vorheriger Zahlung des Rechnungsbetrages möglich. Die Tickets zur Inanspruchnahme der Leistungen erhält der/die Teilnehmende vor Ort. Bei virtuellen Veranstaltungen (auch virtuelle Teilnahme an hybriden Veranstaltungen) erfolgt die Zusendung eines persönlichen Zugangslinks nach Zahlungseingang einige Tage vor Veranstaltungsbeginn an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse.

3. Stornierung

Jede bestätigte Anmeldung ist verbindlich.

Rücktritt Präsenzveranstaltung/persönliche Teilnahme:

Ein Rücktritt ist bis zu 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn unter Anrechnung von 50% der Tagungsgebühr möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Anstelle einer Stornierung kann die Teilnahme auch auf eine Ersatzperson übertragen werden. Stornierungen und Umbuchungen auf Ersatzpersonen sind schriftlich bei der DGZfP anzuzeigen.

Rücktritt virtuelle Veranstaltung/virtuelle Teilnahme:

Ein Rücktritt ist bis zu 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn unter Anrechnung von 50% der Tagungsgebühr möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Anstelle einer Stornierung kann die Teilnahme auch auf eine Ersatzperson übertragen werden. Stornierungen und Umbuchungen auf Ersatzperson sind schriftlich bei der DGZfP anzuzeigen.

General Terms and Conditions for Participants in Events of Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung (DGZfP) e. V.

1. Entry into Effect of the Agreement, Acceptance

The decisive factor for the legal relationship between the participant of any event and Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e. V. (hereinafter referred to as “DGZfP”) shall be the following General Terms and Conditions in connection with the registration form.

The registration shall be submitted via online-registration form on conference website. It shall be regarded as a binding contractual offer, to which the participant shall be bound until its acceptance or rejection by DGZfP. The agreement shall enter into effect by sending the e-mail with registration confirmation by DGZfP, which will be sent automatically after registration.

This also applies to registrations done via online-registration form during the event.

It shall not apply to any registrations effected personally by filling in a printed registration form during the event. The registration shall be considered as an agreement once it has been received by any employee. Any written confirmation shall not be required. Any legal entitlement to any acceptance shall not exist.

2. Terms of Payment

The participation fee shall become due in one single amount following invoicing by DGZfP. The invoice will be sent by e-mail together with the confirmation of registration. The invoices shall be paid within the specified payment term without deduction. The participation in any event shall be possible only after prior successful payment of the invoice amount. The tickets for access and use of services will be handed out to the participant on-site. For virtual events (including virtual participation in hybrid events), a personal access link will be sent to the e-mail address provided during registration a few days before the event begins.

3. Cancellation

Each confirmed registration is binding.

Cancellation of presence event/personal attendance:

Withdrawal shall be possible up to six (6) weeks prior to the start of the event, subject to a charge of 50% of the participation fee. Thereafter, the full participation fee shall become due. Instead of cancellation, participation can be transferred to a substitute person. Any withdrawals and rebookings to substitutes shall be communicated to DGZfP in writing.

Cancellation of virtual event/virtual participation:

Cancellation is possible up to 2 weeks prior to the start of the event, subject to a charge of 50% of the conference fee. After that the full participation fee is due. Instead of cancelling, the participation can be transferred to a substitute person. Cancellations and transfers to a substitute person must be notified in writing to DGZfP.

4. Zusatzbuchungen

Für Zusatzbuchungen (Ausflüge, zusätzliche Karten für Abendveranstaltungen, Tickets für Begleitpersonen etc.) gelten abweichende Stornierungsbedingungen.

Zusatzbuchungen sind bis 8 Wochen vor Tagungsbeginn, unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % des jeweiligen Ticketpreises, stornierbar. Stornierungen nach dieser Frist sind nicht erstattbar.

Ausflüge können von Seiten des Veranstalters bis Tagungsbeginn abgesagt werden, sofern die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde. In diesem Fall erfolgt die Erstattung der Tickets nach der Veranstaltung.

5. Verschiebung und Absage von Veranstaltungen

Die DGZfP ist berechtigt, Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei unzureichender Teilnehmerzahl oder Absage bzw. Erkrankung der Referierenden. Die Teilnehmer*innen werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die DGZfP behält sich vor, gleichwertige Ersatz-Referierende zu stellen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Veranstaltungsgebühren.

6. Urheberrecht und Nutzungsrechte

Gemäß § 2 ff. Urheberrechtsgesetz sind Veranstaltungsunterlagen und Software urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung dieser Unterlagen oder von Teilen daraus sowie für das Aufzeichnen einer Veranstaltung in Audio und/oder Video bzw. durch Screenshots liegen bei der DGZfP oder deren Partnern.

Die Urheberrechte zu den einzelnen Beiträgen im Berichtsband obliegen den jeweiligen Urhebern. Jeder Beitrag ist mit eigenen verbindlichen Nutzungsrechten gekennzeichnet. Teilnehmende an virtuellen Veranstaltungen/Webinaren erhalten einen persönlichen, nicht übertragbaren Zugangslink zu den Inhalten. Eine Weitergabe des Links, der Unterlagen sowie der Inhalte ist ausdrücklich untersagt.

7. Haftung

Die DGZfP haftet nur für von ihren Mitarbeiter*innen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden. Im Übrigen ist eine weitergehende Haftung durch die DGZfP ausgeschlossen. Die DGZfP haftet nicht für Schäden infolge fehlerhafter Inhalte der Vorträge und Unterlagen der Referierenden von DGZfP-Veranstaltungen.

4. Additional Bookings

Any additional bookings (trips, additional tickets for evening events, tickets for accompanying persons, etc.) shall be subject to deviating withdrawal terms.

Any additional bookings may be reversed up to eight (8) weeks prior to the start of the meeting under deduction of a handling charge in the amount of 10% of the respective ticket price.

Any withdrawals made after this deadline shall be non-refundable.

Trips may be cancelled on the part of the event organiser up to the start of the event, provided that the required minimum number of participants has not been reached. In this case, the tickets shall be reimbursed after the event.

5. Postponement and Cancellation of Events

DGZfP shall be entitled to cancel or postpone the date of any events for good cause, in particular in case of any insufficient number of participants or cancellation and/or illness of the speakers. This shall be communicated to the participants without undue delay in writing or by e-mail. Any fees already paid shall be credited for participation in any other events or reimbursed. Any further claim for compensation for damages shall not exist, except for cases of intent or gross negligence. DGZfP reserves the right to provide equivalent replacement speakers. In this case, any claim for reimbursement of the event fees shall not exist.

6. Copyright and Rights of Use

In accordance with Sections 2 et seqq. German Copyright Act (Urheberrechtsgesetz), any event documentation and software shall be protected by copyright. Any rights, including rights of translation, reprint and reproduction of such documents or parts thereof as well as for the recording of an event by audio and/or video or by screenshots, shall be reserved by DGZfP or its partners. The copyrights regarding the individual contributions in the report volume shall be reserved by the respective authors. Every contribution shall be marked with one's own binding rights of use.

Participants in virtual events receive a personal, non-transferable access link to the event and content. Passing on the link, the document and content is expressly prohibited.

7. Liability

DGZfP shall only be liable for any damage caused by its employees through intent or gross negligence. Apart from that, any further liability on the part of DGZfP shall be excluded.

DGZfP shall not be liable for any damage resulting from any incorrect contents of the presentations and documents of the speakers of DGZfP events.



8. Datenschutz

Die DGZfP schützt die personenbezogenen Daten der Teilnehmenden und trifft alle erforderlichen Maßnahmen für deren Sicherheit. Die Daten werden von der DGZfP unter Beachtung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Telemediengesetzes (TMG) sowie weiterer einschlägiger Datenschutzvorschriften zur Abwicklung, Betreuung und Auswertung der angebotenen Veranstaltungen und zum Zwecke der Optimierung des Veranstaltungsangebotes erhoben und verwendet. Die Teilnehmenden können die Nutzung ihrer Daten für Zwecke der Information jederzeit schriftlich unter Angabe der vollständigen Adresse und der betreffenden Veranstaltung gegenüber der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e. V., Bereich Tagungen, Max-Planck-Straße 6, 12489 Berlin, E-Mail: tagungen@dgzfp.de widerrufen oder Adressänderungen vornehmen lassen.

9. Film- und Fotorechte

Die DGZfP ist berechtigt, Fotografien, Film- und Tonaufnahmen von der Veranstaltung und den Teilnehmenden anfertigen zu lassen und für Werbung oder Presseveröffentlichungen unentgeltlich zu verwenden, ohne dass es der Zustimmung der Teilnehmenden bedarf.

Virtuelle Veranstaltungen/Webinare werden in Bild und Ton aufgezeichnet. Die Aufzeichnungen können vom Veranstalter zum Zweck der Werbung und Veröffentlichung genutzt werden. Mit der Teilnahme erklären die Teilnehmenden dafür ihr Einverständnis.

10. Verbraucherschlichtung

Verbraucher können sich zur Beilegung von Streitigkeiten an die folgende Verbraucherschlichtungsstelle wenden:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V.

<https://www.verbraucher-schlichter.de>

11. Schlussbestimmungen

Mündliche Vereinbarungen gelten nur bei schriftlicher Bestätigung durch die DGZfP.

Als Erfüllungsort und Gerichtsstand wird Berlin vereinbart. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein, oder sollte der Vertrag eine Lücke enthalten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

8. Data Protection

DGZfP shall protect the personal data of the participant and shall take any measures required for the participant's safety. The data will be collected and utilised by DGZfP in compliance with the provisions of the German Federal Data Protection Act (Bundesdatenschutzgesetz, BDSG), the German Telemedia Act (Telemediengesetz, TMG) as well as any further relevant data protection regulations regarding the management, support and evaluation of the offered events and for the purpose of optimising the range of events offered. The participant may revoke any use of his or her data for information purposes or have any address-related modifications be made at any time in writing, communicating to Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e. V., Bereich Tagungen, Max-Planck-Straße 6, 12489 Berlin, Germany, e-mail: tagungen@dgzfp.de the full address and the event concerned.

9. Film and Photographic Rights

DGZfP shall be entitled to have photographs, film and sound recordings made of the event and of the participants and to use them for advertisement or press releases free of charge, without this requiring any approval on the part of the participants.

Virtual events/webinars are recorded in picture and sound. The recordings can be used by the organiser for advertising and publication. By participating, the participants declare their consent.

10. Consumer Arbitration

Consumers shall contact the following consumer arbitration service for dispute settlement:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V.

<https://www.verbraucher-schlichter.de>

11. Final Provisions

Any oral arrangements shall apply only in case that they are confirmed in writing by DGZfP. The agreed place of fulfilment and place of jurisdiction shall be Berlin.

If individual provisions of the agreement are ineffective either in whole or in part or if the agreement contains any loophole, this shall not affect the effectiveness of the remaining provisions or parts of such provisions. The ineffective or missing provisions shall be replaced by the respective statutory regulations.